

Einladung zum **Pressetermin und zur Vernissage "FLUX-FOLK in Potsdam"**
Eric Andersen, Wolfgang Hainke, Ann Noël, Benjamin Patterson
 im „atrium“ im museum FLUXUS+

Donnerstag, 9. Oktober 2008

PRESSETERMIN 17.00 Uhr

Vernissage und Performances 18.00 Uhr



Abb.: Eric Andersen "THE NINE MINDS" und Ausschnitt aus Ann Noël "MIND GAMES" 2008, 95 x 95 cm 1988-94

Ausstellung bis Donnerstag, 12. Februar 2009 täglich von 12.00 bis 20.00 Uhr

Ab dem 9. Oktober 2008 bis zum 12. Februar 2009 werden im atrium des museums FLUXUS+ Arbeiten unter dem Titel "FLUX-FOLK in Potsdam" ausgestellt. Der Titel der Ausstellung basiert auf einer Werkgruppe von Ann Noël. Sie erstellte 2003 aus Stempelabdrucken von Weinkorken kleinformatige "Flux-Folk-Portraits". Mit dieser „Portraitserie“ schuf Sie eine Hommage an die Weggefährten und Zeitgenossen der Fluxus-Bewegung. Einige dieser Portraits sind im museum FLUXUS+ zu sehen.

Auch die sich jetzt treffenden, vier internationalen Künstler **Eric Andersen, Wolfgang Hainke, Ann Noël und Benjamin Patterson** sind eng mit der Entstehung und der Entwicklung von FLUXUS verbunden. Die aktuelle Ausstellung zeigt wie intermedial die Formen dieser Kunstbewegung sich dem Publikum darbieten. Alltägliches und Zufälliges sind wie in den Anfängen der 60er Jahre wichtige Bestandteile der Werke. Die Intermedialität und die verschiedenen Techniken der Ausdruckformen lassen diese Ausstellung zu einem spannungsreichen Erlebnis werden.

Eric Andersen stellt seine Installation "The Nine Minds" aus, welche direkt aus dem Esbjerg Art Museum, Dänemark nach Potsdam gebracht wird. Das Werk besteht aus Platten, an denen Kopfhörer und Mikrophone so installiert sind, dass Zufallsgeräusche mit Soundtracks von Symphonieorchestern, Orgeln oder Percussion ohne manuelle Eingriffe miteinander vermischt und wieder entmischt werden.

Wolfgang Hainke bestückt eine ganze Wand des Ausstellungsraumes mit mehr als einem Dutzend "Teaching Charts", welche in der Akkumulierung eine Überfülle von Informationen liefern. Seit den 80er Jahren entstanden kontinuierlich diese Wandkarten aus ehemaligen Lehr- und Anschauungsmaterialien, Fotos und Texten.

Ann Noël zeigt neue Arbeiten ihrer aktuellen Werkgruppe auf Digital-Drucken, in der sie sich mit Kosmetik und besonders mit "Anti-Aging"-Produkten auseinandersetzt. Ergänzend stellt sie großformatige Mischtechnik-Collagen aus, welche die einstige Alltagswichtigkeit von Gegenständen zu einer heutigen, visuellen Poesie transformieren.

Benjamin Patterson, Mitorganisator des ersten Fluxus-Festivals 1962 in Wiesbaden zeigt uns, dass Fluxus seit über 40 Jahren täglich aktuell ist. Selbstironisch und witzig präsentiert er seine Arbeiten, die vielseitig und originell, aber auch sozialkritisch und tief sinnig sind.

Zur Vernissagen werden vier Performances aufgeführt. Der Eintritt in das atrium ist frei.

Die Künstler sind anwesend und freuen sich darauf, Sie zur Eröffnung dieser Ausstellung bei uns begrüßen zu dürfen.

Betreiberin des Museums: BSM excursion GmbH & Co. art + life KG
 Schiffbauergasse 4f, Schirrhof, 14467 Potsdam
 Öffnungszeiten: täglich 12.00 – 20.00 Uhr
 Telefon: 0331 / 60 10 89 - 0, Telefax: 0331 / 60 10 89 – 10
 fluxus@bsm-excursion.de, www.fluxus-plus.de
 Weitere Informationen: www.atrium-potsdam.de

